

Friedenssicherung und Rechtsgewährung

Sechs Beiträge zur Geschichte des
Reichskammergerichts und der
obersten Gerichtsbarkeit im alten Europa

hrsg. von Bernhard Diestelkamp und Ingrid Scheurmann

*im Auftrag des Arbeitskreises selbständiger Kultur-Institute e. V.
und der Gesellschaft für Reichskammergerichtsforschung e. V.*

Bonn und Wetzlar 1997

Vortragsreihe im Rahmen der Ausstellung
„Frieden durch Recht.
Das Reichskammergericht von 1495 bis 1806“

Inhalt

- 7 Vorwort: Rechtsgeschichte als Kulturgeschichte
Ingrid Scheurmann, Bernhard Diestelkamp
- 13 Die Lüneburger Ratshandschriften des Sachsenspiegels
Ulrich Drescher
- 51 Reichshofrat und Reichskammergericht
in den Reichsreformplänen Kaiser Josephs II.
Karl Otmar Frhr. v. Aretin
- 83 Höchste Gerichtsbarkeit als Instrument der Friedenserhaltung
in interterritorialen Konflikten: Der Große Rat von Mechelen
in den burgundisch-habsburgischen Niederlanden
Alain Wijffels
- 103 Reichskammergerichtsprozesse als historische Quellen
Bernhard Diestelkamp
- 117 Das Archiv des Reichshofrats und seine Bedeutung
für die historische Forschung
Leopold Auer
- 131 Reichskammergericht und deutsche Rechtsstaats-
konzeption
Bernhard Diestelkamp